

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten
Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO – Bürgermeister und Abgeordnete

1. Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verwaltungsgemeinschaft Schlotheim
Vorsitzende der VG Schlotheim
Markt 1
99994 Schlotheim

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

<i>Fachamt:</i>	<i>Hauptamt</i>
<i>Kontakt:</i>	<i>Tel: 036021-98213</i> <i>Fax: 036021-98220</i> <i>E-Mail: post@vg-schlotheim.de</i>

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

<i>Postanschrift</i>	<i>Verwaltungsgemeinschaft Schlotheim</i> <i>Datenschutzbeauftragter</i> <i>Markt 1</i> <i>99994 Schlotheim</i>
<i>Kontakt:</i>	<i>Tel: 036021-98213</i> <i>Fax: 036021-98220</i> <i>E-Mail: datenschutzbeauftragter@vg-schlotheim.de</i>

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

- Zahlbarmachung der Aufwandsentschädigung, Dienstaufwandsentschädigung und Sitzungsgelder der Abgeordneten gemäß ThürKO, ThürAufEVO, ThürKomBesV, ThürDaufwEV, ThürEntschVO
- Bekanntmachung von Namen, Vorname, Anschrift und Tel.-Nr. auf der Homepage der VG Schlotheim und im Amtsblatt der VG Schlotheim auf der Grundlage einer Einwilligungserklärung

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

<input checked="" type="checkbox"/> Innerhalb des Verantwortlichen	Finanzverwaltung
<input type="checkbox"/> Auftragsverarbeitung	
<input checked="" type="checkbox"/> Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)	Rechnungsprüfungsamt des LRA UHK Internet, Amtsblatt

5. Übermittlung an Drittland (Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.

6. Dauer der Speicherung (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Abrechnungsunterlagen die für die Besteuerung von Bedeutung sind, werden nach § 147 Abs. 1 Nr. 5 AO 6 Jahre aufbewahrt. Nach § 28f Abs. 1 SGB IV sind Beitragsabrechnungen und Beitragsnachweise sowie die Bescheinigungen für die Beschäftigten (§ 25 Abs. 1 DEÜV) bis zum Ablauf des auf die letzte Betriebsprüfung folgenden Kalenderjahres geordnet aufzubewahren.

7. Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. c bis d DS-GVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutzgrundverordnung insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO)
- Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzungen nach Art. 17 DS-GVO zutrifft. Art. 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung**, insbesondere soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauere der Überprüfung der Richtigkeit, wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt, wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt werden und deshalb nicht gelöscht werden können, oder wenn bei einem Widerspruch nach Art. 21 Abs. noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DS-GVO) dient.

8. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. A oder Art 9 Abs. 2 lit. A DS-GVO (Art 13 Abs. 2 lit. C DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung. Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

9. Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim **Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Thüringen, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt**, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.